



Autismus

Was ist das?

Es ist eine angeborene, unheilbare Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitungsstörung des Gehirns, die sich durch Schwächen in sozialer Interaktion und Kommunikation sowie durch stereotype Verhaltensweisen und Stärken bei Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Gedächtnis und Intelligenz zeigt.

In der Regel sind bei Menschen mit Autismus drei Funktionsbereiche verändert:

Sozial Interaktion, z.B. Unvermögen zu altersgemäßen Beziehungen, fehlende Freundschaften, geringer Wunsch Interessen zu teilen, Schwierigkeit soziale Signale anderer zu erkennen und angemessen zu interpretieren.

Kommunikation, z.B. Probleme bei lautsprachlicher Verständigung, Ein- oder Zwei-Wort-Sätze, Echolalie (bes. frühkindl. A.) oder monotone Sprachmelodie, exzentrischer, pedantischer Sprachstil (bes. Asperger); Geringes Vermögen, zuzuhören, Gespräche zu initiieren und aufrecht zu halten.

Besondere Interessen und Aktivitäten, z.B. lange Beschäftigung mit bestimmten Objekten, rigide Befolgung von Routinen, Streben nach Gleichhaltung der Umwelt, motorische Manierismen (Händeflattern etc.), eingeschränkte Gestik und Mimik.

Aspekte des Umgangs und der Förderung

Das große Leistungsspektrum mit besonderen Leistungssinseln, genialen Begabungen und deutlichen Einschränkungen braucht ein sorgfältiges Assessment, auf dessen Grundlage der individuelle sonderpädagogische Förderbedarf festgestellt und die passende Lernumgebung gestaltet wird. Ein zentrales Prinzip ist das der klaren Strukturierung, z.B. durch Wochenpläne, Tagesabläufe oder von Lernangeboten und modifizierten Arbeitsmaterialien.

Weitere Hinweise finden Sie auf dem Landesbildungsserver: <http://www.schule-bw.de/schularten/sonderschulen/autismus/>

- **Beratung** erhalten Sie von den Autismus-Beratern/innen an Ihrem Staatlichen Schulamt.

Literaturhinweis:

Sautter, Hartmut (Hg.): Kinder und Jugendliche mit Autismus-Spektrum-Störung: Neue Wege durch die Schule. Stuttgart: Kohlhammer 2012.

Schuster, Nicole/ Schuster, Ute: Vielfalt leben - Inklusion von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen: Mit praktischen Ratschlägen zur Umsetzung in Kita, Schule, Ausbildung, Beruf und Freizeit. Stuttgart 2013.

gez. Dr. Wolfhard Schweiker, ptz